



CEO des Gottlieb-Duttweiler-Instituts für Wirtschaft und Gesellschaft (GDI) (1999-2020)
Führender europäischer Trendanalyst

David Bosshart ist der führende europäische Trendanalyst. 22 Jahre lang leitet er das Gottlieb-Duttweiler-Institut für Wirtschaft und Gesellschaft. Seit 2020 ist er Präsident der Gottlieb & Adele Duttweiler Stiftung und Inhaber von "Bosshart & Partners".

David Bosshart (*1959) ist gelernter Kaufmann und schließt sein Studium mit dem Dokortitel in Philosophie und politischer Theorie an der Universität Zürich ab. Er bildet sich kontinuierlich weiter unter anderem an der Stanford University und an der Chicago Booth Business School. Bossharts Arbeitsschwerpunkte sind Megatrends und Gegentrends in Wirtschaft und Gesellschaft, die Zukunft des Konsums, des Konsumverhaltens und des Handels, künstliche und menschliche Intelligenz, Datenreichtum/Datenarmut, Widersprüche der Globalisierung und politische Philosophie, Management und gesellschaftlicher Wandel.

Seine Arbeitsschwerpunkte sind Megatrends und Gegentrends in Wirtschaft und Gesellschaft, Zukunft des Konsums und Konsumverhaltens, Globalisierung und politische Philosophie, Management und Wandel. David Bosshart ist Autor zahlreicher international veröffentlichter Publikationen, mehrsprachiger Referent und gefragter Key Note Speaker in Europa, Amerika und Asien. Auftraggeber seiner Analysen und Vorträge sind internationale Konzerne und nationale Unternehmen aus Handel, Konsumgüter und Dienstleistungen sowie Verbände, NGOs, Forschung und Wissenschaft.

Als Redner begeistert er sein Publikum durch innovative und provokative Ideen, die er im freien Vortrag in deutscher und englischer Sprache präsentiert. Seine Redegewandtheit sowie sein offener Stil machen ihn zu einem sehr gefragten Vortragsredner. Mit einem Blick in die Zukunft gibt Bosshart Anregungen für den Erfolg von morgen.

Themen (Auswahl):

- Wachstum – Freiheit – Nachhaltigkeit. Wohin steuern Wirtschaft und Gesellschaft?
- Hoffnung und Angst. Wie überleben wir erfolgreich in ungewissen Zeiten?
- Das Ende des Konsums wie wir ihn kennen. Wird der virtuelle Konsum den realen verdrängen?
- Keine Angst vor Robotern: Wie sich menschliche Intelligenz und künstliche Intelligenz weiterentwickeln
- Age of Less – Wie wir Wohlstand neu definieren
- Mobilität im Wandel: Wohin geht die Reise?
- Workstyle: Die Zukunft der Arbeit
- Big Data: Deep Emotions: Was Amazon, Facebook, Alibaba, Google etc. mit uns machen
- Smart Home und Smart Living. Neue Dimensionen des Wohnens und Lebens dank neuen Technologien

Veröffentlichungen (Auswahl):

- The Age of Less - Die neue Wohlstandsformel der westlichen Welt, 2011
- Billig. Wie die Lust am Discount Wirtschaft und Gesellschaft verändert, 2004
- Die Zukunft des Konsums, 1998